



## Antrag

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AT/0058/2012		<b>Datum:</b>	10.08.2012			
<b>Verfasser:</b>	04-BIZ-Ratsfraktion	<b>Az:</b>					
<b>Gremienweg:</b>							
23.08.2012	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
		<input type="checkbox"/>	TOP	<input type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen
<b>Betreff:</b>		Antrag der BIZ-Fraktion zum Café Rheinanlagen					

### Beschlussentwurf:

**Der Stadtrat beschließt:**

**Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräche mit dem Eigentümer des Café Rheinlagen und seinem leitenden Architekten mit dem Ziel zu führen, eine schnelle Lösung für das z. Zt. brachliegende Areal zu finden. Der Stadtrat ist über die Ergebnisse der Gespräche zeitnah zu informieren.**

### Begründung:

Seit ca. einem dreiviertel Jahr ist das Café Rheinanlagen nun geschlossen. Es wird nur für besondere Angelegenheiten in Betrieb genommen (z. B. Augusta Fest). Laut Hinweisen aus der Bevölkerung wird es derzeit als Möbel- und Getränkelager genutzt. Dies bewegt sich außerhalb der einst von Kaiserin Augusta gedachten Nutzung eines Bürgerbegegnungsortes. Die nun auch noch aufkeimenden Querelen um einen Hotelneubau sind schnellen Lösungen im Wege. Die BIZ-Fraktion sieht angesichts der aktuellen Situation dringenden Handlungsbedarf. Es sollten seitens der Verwaltung schnellstmöglich Gespräche mit dem Investor aufgenommen werden, um eine Lösung des Problems zu finden. Es kann und darf mit dem Café Rheinanlagen nicht das Gleiche passieren wie mit dem Münzmeisterhaus in der Altstadt. Beide Immobilien liegen in geschichtsrächtigen Kernbereichen unserer Stadt, die es zu erhalten gilt. Es kann nicht im Sinne der Stadt sein, dass das Café Rheinanlagen auf unbestimmte Zeit ungenutzt verkommt.